

54/305. Wahl von zwanzig Mitgliedern des Programm- und Koordinierungsausschusses

Auf ihrer 31. Plenarsitzung am 8. Oktober 1999 wählte die Generalversammlung auf der Grundlage der Wahlvorschläge des Wirtschafts- und Sozialrats² sowie gemäß der Anlage zu der Ratsresolution 2008 (LX) vom 14. Mai 1976 und Ziffer 1 der Ratsresolution 1987/94 vom 4. Dezember 1987 ARGENTINIEN, BANGLADESCH, BRASILIEN, DEUTSCHLAND, GABUN, INDONESIEN, IRAN (ISLAMISCHE REPUBLIK), ITALIEN, KAMERUN, KUBA, MAURETANIEN, PAKISTAN, PERU, POLEN, PORTUGAL, die REPUBLIK MOLDAU, SAN MARINO, SIMBABWE, die UKRAINE und das VEREINIGTE KÖNIGREICH GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND für eine am 1. Januar 2000 beginnende dreijährige Amtszeit zu Mitgliedern des Programm- und Koordinierungsausschusses, um die mit Ablauf der Amtszeit ARGENTINIENS, BRASILIENS, DEUTSCHLANDS, INDONESIENS, IRANS (ISLAMISCHE REPUBLIK), ITALIENS, KAMERUNS, KONGOS, NICARAGUAS, NIGERIAS, ÖSTERREICHS, PAKISTANS, POLENS, PORTUGALS, RUMÄNIENS, SIMBABWES, THAILANDS, TRINIDAD UND TOBAGOS, der UKRAINE und des VEREINIGTEN KÖNIGREICHS GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND frei werdenden Sitze zu besetzen.

Damit gehören dem Programm- und Koordinierungsausschuss die folgenden vierunddreißig Mitgliedstaaten an: ÄGYPTEN**, ARGENTINIEN***, BAHAMAS*, BANGLADESCH***, BENIN**, BRASILIEN***, CHINA**, DEUTSCHLAND***, FRANKREICH*, GABUN***, INDONESIEN***, IRAN (ISLAMISCHE REPUBLIK)***, ITALIEN***, JAPAN**, KAMERUN***, KOMOREN**, KUBA***, MAURETANIEN***, MEXIKO*, PAKISTAN***, PERU***, POLEN***, PORTUGAL***, REPUBLIK KOREA**, REPUBLIK MOLDAU***, RUSSISCHE FÖDERATION*, SAMBIA*, SAN MARINO***, SIMBABWE***, UGANDA*, UKRAINE***, URUGUAY**, VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA* und VEREINIGTES KÖNIGREICH GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND***.

-
- * Amtszeit bis 31. Dezember 2000.
 - ** Amtszeit bis 31. Dezember 2001
 - *** Amtszeit bis 31. Dezember 2002.

54/306. Wahl von fünf nichtständigen Mitgliedern des Sicherheitsrats

Auf ihrer 34. Plenarsitzung am 14. Oktober 1999 wählte die Generalversammlung gemäß Artikel 23 der Charta der Vereinten Nationen und Regel 142 der Geschäftsordnung der Versammlung BANGLADESCH, JAMAICA, MALI, TUNESIEN und die UKRAINE für eine am 1. Januar 2000 beginnende zweijährige Amtszeit zu nichtständigen Mitgliedern des Sicherheitsrats, um die mit Ablauf der Amtszeit BAHRAINS, BRASILIENS, GABUNS, GAMBIA und SLOWENIENS frei werdenden Sitze zu besetzen.

Damit gehören dem Sicherheitsrat die folgenden fünfzehn Mitgliedstaaten an: ARGENTINIEN*, BANGLADESCH**, CHINA, FRANKREICH, JAMAICA**, KANADA*, MALAYSIA*, MALI**, NAMIBIA*, NIEDERLANDE*, RUSSISCHE FÖDERATION, TUNESIEN**, UKRAINE**, VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA und VEREINIGTES KÖNIGREICH GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND.

-
- * Amtszeit bis 31. Dezember 2000.
 - ** Amtszeit bis 31. Dezember 2001

² Siehe Beschluss 1999/210 C des Wirtschafts- und Sozialrats; siehe auch A/54/400.